

Abb., Nbsp. (ortus studien. Band 15.)

Richard Strauss-Jahrbuch 2014. Hrsg. von der Internationalen Richard Strauss-Gesellschaft in Wien. Redaktion: Günter BROSCHE. Tutzing: Hans Schneider 2014. 174 S., Abb.

Studien zur Musikwissenschaft. Beihefte der Denkmäler der Tonkunst in Österreich. Band 58. Hrsg. von Martin EYBL und Elisabeth Th. HILSCHER. Tutzing: Hans Schneider 2014. 270 S., Abb., Nbsp.

CHRISTIAN UTZ: Komponieren im Kontext der Globalisierung. Perspektiven für eine Musikgeschichte des 20. und 21. Jahrhunderts. Bielefeld: transcript Verlag 2014. 436 S., Abb.

Wie freue ich mich auf das Orchester! Briefe des Dirigenten Hermann Levi. Ausgewählt und kommentiert von Dieter STEIL. Köln: Verlag Dohr 2015. 455 S.

Eingegangene Notenausgaben

ANTON BRUCKNER: Gesamtausgabe. Band 25: Das „Kitzler-Studienbuch“. Anton Bruckners Studien in Harmonie- und Instrumentationslehre bei Otto Kitzler (1861–63). Hrsg. von Paul HAWKSHAW und Erich Wolfgang PARTSCH. Wien: Musikwissenschaftlicher Verlag 2014. 346 S.

ANDREAS HAMMERSCHMIDT: Werkausgabe. Band 8: Chor-Music auff Madrigal-Manier. Fünffter Teil Musicalischer Andachten (1652/53). Hrsg. von Michael HEINEMANN unter Mitarbeit von Konstanze KREMTZ und Sven RÖSSEL. Altenburg: Verlag Klaus-Jürgen Kamprad 2015. 384 S.

GEORG FRIEDRICH HÄNDEL: Hallische Händel-Ausgabe. Serie II: Opern. Band 3: Agrippina. Opera in tre atti (HWV 6). Hrsg. von John E. SAWYER. Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 2013. XCIX, 338 S.

JOHANN ADOLF HASSE: Werkausgabe. Abteilung IV: Kirchenmusik. Band 3: Missa in g.

Hrsg. von Wolfgang HOCHSTEIN. Stuttgart: Carus-Verlag 2014. XXXIX, 248 S.

JOSEPH HAYDN: Werke. Reihe XXVI. Band 3: Bearbeitungen von Arien und Szenen anderer Komponisten. 1. Folge. Hrsg. von Christine SIEGERT. München: G. Henle Verlag 2014. XXVIII, 330 S., Abb.

JOHANN HEUGEL um 1510–1584/85: Consolamini popule meus für 8-stimmigen gemischten Chor a cappella. Partitur. Hrsg. von Horst ZIMMERMANN. Basel/Kassel: PAN Verlag 2014. 24 S., Faksimile-Abb. (Fontana Casselana. Reihe A: Urtextausgabe. Heft 2.)

Musica Britannica XCVII: Secular Polyphony 1380–1480. Hrsg. von David FALLOWS. London: The Musica Britannica Trust/The Royal Musical Association/Stainer and Bell Limited 2014. XLIII, 313 S.

PETER PIEL (1835–1904): Zwölf Orgeltrios op. 36. Mit einem Vorwort von Christoph HUST. Mainz: Are Edition 2015. 34 S. (Musik vom Mittelrhein. Band 6.)

JEAN SIBELIUS: Sämtliche Werke. Serie II: Werke für Violine (Violoncello) und Orchester. Band 1: Konzert für Violine und Orchester d-Moll. Early Version [Op. 47/1904]. Hrsg. von Timo VIRTANEN. Wiesbaden u. a.: Breitkopf & Härtel 2014. XXXIII, 301 S.

[ALEXANDER NIKOLAJEWITSCH] SKRJABIN: Sämtliche Klaviersonaten IV. Urtext. Hrsg. von Christoph FLAMM. Mit einem Geleitwort von Marc-André HAMELIN. Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 2014. XXIX, 54 S.

THOMAS TALLIS, WILLIAM BYRD: Cantiones Sacrae 1575. Transkribiert und hrsg. von John MILSOM. London: The British Academy/Stainer and Bell Limited 2014. XLI-II, 449 S. (Early English Church Music 56.)

GEORG PHILIPP TELEMANN: Musikalische Werke. Band LIX: Zwölf Oratorien aus einem Jahrgang nach Texten von Tobias Heinrich Schubart. 8. bis 19. Sonntag nach Trinitatis. Hrsg. von Christoph STOCKMEYER. Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 2014. XLVII, 373 S.

GEORG PHILIPP TELEMANN: Musikalische Werke. Band LXIV: Pastorelle en musique oder musikalisches Hirtenspiel. Hrsg. von Christin WOLLMANN. Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 2014. XLIV, 169 S.

[GIUSEPPE] VERDI: Messa da Requiem. Urtext. Kritischer Kommentar. Hrsg. von Marco UVIETTA. Kassel u. a.: Bärenreiter-Verlag 2014. 94 S.

JOHANN WILHELM WILMS: Klavierquartette. Partitur. Hrsg. von Christian VITALIS. Mit einem Vorwort von Ernst A. KLUSEN. Köln: Verlag Dohr 2015. 152 S., Abb. (Denkmäler Rheinischer Musik. Band 41.)

Mitteilungen

Es verstarben:

Heike HOFERT am 4. Juli 2014 in Merdingen,

Monika MÖLLERING am 5. Juni 2014 in Neustadt.

Wir gratulieren:

Prof. Dr. Rudolf STEPHAN zum 90. Geburtstag am 3. April,

Prof. Dr. Freia HOFFMANN zum 70. Geburtstag am 4. April,

Prof. Dr. Wolfgang HOCHSTEIN zum 65. Geburtstag am 11. April,

Prof. Dr. Martin JUST zum 85. Geburtstag am 17. April,

Dr. Hanspeter BENNWITZ zum 85. Geburtstag am 4. Mai,

Prof. Dr. Klaus HORTSCHANSKY zum 80. Geburtstag am 7. Mai,

Prof. Dr. Christoph WOLFF zum 75. Geburtstag am 24. Mai,

Prof. Dr. Jürgen EPELSHEIM zum 85. Geburtstag am 27. Mai,

Prof. Dr. Klaus KROPFINGER zum 85. Geburtstag am 27. Mai,

Prof. Dr. Elmar BUDDE zum 80. Geburtstag am 13. Juni.

*

Im März 2014 wurde in Erfstadt die *Bernd-Alois-Zimmermann-Gesellschaft e. V.* (BAZG) gegründet. Ziel dieser regional, national und international ausgerichteten Vereinigung ist es, das Werk, Leben und Nachwirken des bedeutenden Komponisten durch künstlerische Interpretationen, wissenschaftliche Erforschung sowie musikpädagogische Vermittlung einer breiteren Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Hierzu sollen Konzerte, Publikationen, Symposien, Kolloquien, Seminare, aber auch Ausstellungen, Vorträge und Lesungen wirkungsvolle Beiträge leisten. Schon im ersten Jahr ihres Bestehens konnte die BAZG diese Ziele exemplarisch umsetzen – so in einem Seminar in der Karl-Rahner-Akademie Köln anlässlich des 50. Jahrestages der Uraufführung von Zimmermanns Oper *Die Soldaten* sowie in einer großen Veranstaltung, die am 21. März 2015 in Zimmermanns Geburts-gemeinde Erfstadt stattfand: Hier wurde die Aufführung teils selten gespielter Kammermusikwerke und Lieder verbunden mit Lesungen aus Zimmermanns Briefen und Tagebüchern, musikwissenschaftlichen Einführungen sowie einem Podiumsgespräch mit Komponisten verschiedener Generationen über die Aktualität des Zimmermann'schen Denkens. Zukünftige musikalische und musikpädagogische Projekte sollen unter anderem Zimmermanns intermediales Komponieren im Rahmen von Hörspiel- und Ballettmusiken sowie seine Auseinandersetzung mit dem Jazz fokussieren. Darüber hinaus sind bereits Veranstaltungen zum Gedenkjahr 2018 anlässlich Zimmermanns 100. Geburtstag in Planung; Kooperationen mit musikwissenschaftlichen Partnern sind willkommen. In der Mitgliederversammlung am 25. März 2015 übergab der Gründungsvorsitzende Eberhard Ronnewinkel die Lei-